

# PS: Ich Liebe dich!

## ShigurexKyo

Von vamp\_aya

### Kapitel 3: Gewitterküsse

3 Kapitel

Hiho!!^^

Entschuldigt, dass es solange gedauert hat, aber auf Grund einer Reise und eines Gewitters konnte ich nicht ins Internet und somit auch dieses Kapitel nicht on stellen, ich hoffe ihr verzeiht mir das.

So dann noch einen ganzen großen Dank an die lieben netten Kommischreiber!!^^

So genug geredet, viel spaß mit dem Kapitel^^

---

Langsam fing es wieder an zu regnen, aber die zwei störte das wenig...Kyo war viel zu sehr damit beschäftigt, was gleich kommen würde.

Shigure kam seinem Gesicht immer näher und er drückte den Kleineren immer mehr an sich ran.

Kyo war in einer schon ganz anderen Welt.

Er sah nur noch Shigure, was um ihn herum passierte war ihm egal.

Er hielt es nicht mehr aus, da war er schon kurz davor den für ihn wichtigsten Menschen im leben zu küssen und dann dauerte das so lange, also schlang er ruckartig seine Arme um Shigures Hals. Schnell zog er ihn zu sich runter und fing an ihn zu küssen. Shigure riss erschrocken die Augen auf, aber als er merkte was Kyo tat, stieg er in das Spiel mit ein und entfachte ein Leidenschaftliches Zungenspiel.

Shigure war nun auch in einer seiner Welten versunken und hatte keine Hemmungen mehr, genau so wie Kyo.

Shigure stupste immer wieder mit seiner Zunge an Kyo's Lippen und bettelte um Einlass, welchen ihm auch schnell gewehrt wurde.

Der Jüngere wurde nun auch etwas mutiger und fing an Shigures Zunge zurück zu stupsen, aber Shigure gab so schnell nicht auf und schaffte es, diese Runde für sich zu entscheiden und erkundete Kyos Mundhöhle bis auf jedes noch so kleinste Detail.

Nach endlos langer Zeit, wie es ihnen vorkam, lösten sie sich. Langsam öffneten sie die Augen und schauten immer noch leicht benebelt dem jeweils anderen in diese. Als

sie aber erst richtig bemerkten, was sie da gerade eben getan hatten, sprangen sie schnell voneinander weg.

Nun standen sie sich gegenüber und dachten beide über das gerade passierte nach. In beiden war ein Feuerwerk von Gefühlen ausgebrochen. Kyo wusste nicht einmal warum er so geschockt war

> Man, wusste ja gar nicht, dass Shigure so toll Küssen kann, es war zwar mein erste Kuss, aber...das war Wahnsinn.<

Während er nachdachte ging er auf Shigure zu, was er gar nicht registrierte, aber als er es bemerkte machte er keine Anstalten stehen zu bleiben.

Shigure machte sich auf alles gefasst: Ein gezielter Tritt in die Magengrube, Gebrüll und Gemecker von Kyo und auch auf eine ganze Tracht Prügel von ihm, bei dem er sich nicht wehren würde, weil er wusste dass er das jetzt verdient hatte. Wie konnte er auch seinen eigenen Cousin küssen und dazu war Kyo auch noch ein Mann. Während Shigure noch in Gedanken versunken war, kam Kyo immer näher und ehe der junge Schriftsteller wusste was passiert, hatte die Katze auch schon seine Arme um seinen Hals gelegt.

Kyo war sich diesmal bewusst was er tat und deshalb auch etwas Unsicherer, aber er stellte sich auf Zehenspitzen, um mit Shigure auf einer Höhe zu stehen. Er schaute dem Älteren lange in die Augen, dieser hatte sich von dem Schreck noch gar nicht richtig erholt, immerhin dachte er jetzt er bekommt eine geknallt, aber nein, dem war nicht so, ganz im Gegenteil: Kyo umarmte ihn mit einer Zärtlichkeit, die der Schriftsteller noch nie zuvor gespürt hatte.

Auch Shigure blickte Kyo in die Augen, sie wechselten von einem erschrockenen zu einem liebevollen Blick, er legte die Arme um die Hüften des Jüngeren um ihm etwas Halt zu geben.

Er wagte es Kyo etwas zu fragen. Langsam beugte er sich zu dem Ohr des Jüngeren vor, dieser wartete gespannt was der Ältere vor hatte, als Shigure anfang zu sprechen. "Kyo...was ist los??" Shigure sprach diese Worte mit einer Sanftheit, die Kyo einen Schauer über den Rücken laufen ließ, aber es war ein angenehmer Schauer.

Sprechen konnte Kyo in dem Moment nicht, es war als hätte er nie sprechen gelernt, also beschloss er etwas ganz anderes zu tun, Shigure hatte seinen Kopf wieder zurück genommen um Kyo wieder in die Augen schauen zu können.

Kyo nahm all seinen Mut zusammen und beugte sich weit nach vorne, sodass sich seine und Shigures Nasen berührten. Langsam schloss er die Augen und schließlich bekam er noch ein paar Worte aus sich heraus.

"Sag mir, was du bei dem Kuss jetzt fühlst!" Noch bevor er diese Worte richtig ausgesprochen hatte, legte er schnell aber sanft seine Lippen auf die des Älteren.

Sein zweiter Kuss.

Shigure, immer noch total überrumpelt hielt wie aus Reflex den Jüngeren fester und erwiderte den Kuss. Diesmal war Kyo der Aktivere von beiden und forderte Shigure zu einem heißen Zungenspiel auf, worauf dieser auch einging.

Lange verharrten sie in dieser Position, keiner wagte es den Kuss zu unterbrechen,

dazu war es viel zu schön, aber wegen Luftmangels trennten sie sich doch, wenn auch widerwillig.

Kyo stellte sich wieder richtig auf den Boden und drehte sich von Shigure weg.

"Wir sollten langsam nach Hause gehen, sonst werden wir noch krank." Er war verlegen, das merkte Shigure nur zu gut, dafür kannte er Kyo dann doch besser, als ein Außenstehender.

"Ja hast Recht, lass uns gehen, der Regen scheint gleich wieder zu kommen." Antwortete Shigure und ging voraus. Kyo folgte ihm und die ersten Regentropfen fielen wieder vom Himmel.

>Man soviel hat's ja in der letzten Zeit nicht geregnet, was ist denn heute los und überhaupt was hat mich dazu geritten Shigure zu Küssen, aber ich muss zugeben er kann das echt wahnsinnig gut, hätte ich ihm gar nicht zugetraut.< schwärmte Kyo vor sich hin.

"Na endlich wir sind da." Sagte der Schriftsteller und drehte sich zu Kyo um, der gar nicht zugehört hatte, weil er so in Gedanken war und prompt lief er in Shigure rein. Erschrocken hob Kyo den Kopf.

"Shigure, was bleibst du denn so plötzlich stehen?" fragte er etwas bedepert. Shigure musste sich ein Grinsen verkneifen, es sah ja auch einfach zu köstlich aus, wie Kyo ihn anguckte.

"Na, nun komm, oder wie lange willst du hier noch Rumstehen." Fragte Shigure, mit einem lieben lächeln. Schlagartig wurde Kyo rot.

"Ähm, ja ich komme, ich geh dann duschen." Stammelte Kyo noch und war Richtung Bad verschwunden. Shigure schaute ihm hinterher und lächelte, dann begab er sich in sein Zimmer, um sich frische Sachen aus dem Schrank zu holen. In der Zeit war auch Kyo fertig mit Duschen. Er band sich noch schnell ein Handtuch um die Hüften und ging über den Flur in sein Zimmer.

Auf dem Weg, wie konnte es auch anders sein, traf er Shigure. Beide blieben wie erstarrt stehen und schauten sich an.

"Fertig mit Duschen, dann geh ich dann mal ins Bad." Als Shigure das gesagt hatte, war er auch schon im Bad verschwunden. Dort angekommen, schloss er die Tür ab und lehnte sich an diese, eine Hand vorm Mund gelegt brabbelte er.

"Verdammt, wäre ich nicht gegangen hätte sonst was passieren können, was muss der sich auch nur so ein knappes Handtuch um die Hüften wickeln und dann nur so ein kurzes..." während er mit sich selber redete, hatte er sich seiner Kleidung entledigt und war unter die Dusche gestiegen.

Kyo lag währenddessen auf seinem Bett und hatte sich auch etwas angezogen, wenn es auch nur ein Boxershort und ein Hemd war.

Er hatte gemerkt das Shigure nicht er selbst auf dem Flur war, das lächeln war unecht, allmählich kam auch die Erinnerung an den Kuss oder besser an die Küsse wieder.

Langsam hob Kyo seine Hand, zu seinem Gesicht und er legte seine Finger auf seine Lippen, bei dem Gedanken, dass er Shigure heute so nahe war musste er einfach lächeln.

Kyo dachte noch nach und dabei ging er in die Küche runter. Vom Bad her hörte er noch die Dusche rauschen, also würde Shigure noch unter dem warmen Nass stehen, solange könnte er ja auch das Abendessen vorbereiten.

---

So, fertsch und wie wars!?!^^

